

Pfeffers PR-Newsletter

Nr. 180 / 48. KW 2008

Seite 1

=====

PR-Journal mit neuem Service: PR-Barometer

=====

Wir werden künftig mindestens ein Mal monatlich unter dem Label "PR-Barometer" kurze Umfragen zu Branchenthemen und -ereignissen veröffentlichen. Sie können sich an den Abstimmungen beteiligen (danke für Ihre Mitwirkung!) und das aktuelle Ergebnis ansehen. Interessenten können gegen eine Bearbeitungsgebühr eigene Umfragen "buchen".

>>Frage: Die Finanzkrise hat die reale Wirtschaft erreicht. Dies betrifft 2009 auch die Kommunikationsbranche. Auch wenn in Krisenzeiten eigentlich mehr Kommunikation (sowohl intern als auch extern) notwendig ist – wie wird nach Ihrer Meinung der Bereich Public Relations (PR/PA/CC) im nächsten Jahr umsatzmäßig (Honorare, etc.) abschneiden?
Zur Abstimmung hier klicken:
www.pr-journal.de

News: Wir arbeiten derzeit für den Jahresanfang 2009 an einem Relaunch unserer Website und upgraden auf Joomla! v.1.5. Damit können wir vor allem die Datenbanken besser verwalten. Im Januar starten wir mit den neuen Rubriken "Das PR-Interview", "PR-Terminkalender" und einem Website-Check der in unserem PR-Register eingetragenen PR-Agenturen und PR-Berater. Und für April 2009 wird dann der Start unseres PR-Netzwerkes "PR-Komjuniti" vorbereitet.

PR ist der geilste Job der Welt!

Am 27. November hat die Universität Leipzig Jürg Leipziger vom Institut für Kommunikations- und Medienwissenschaft, Kommunikationsmanagement und Public Relations (Professoren Günter Bentele und Ansgar Zerfaß) mit einer würdigen Feier als Honorarprofessor verabschiedet. Der Dank - nicht nur der Studentinnen und Studenten, galt einem aus der langjährigen Praxis stammenden Berater und Agenturchef. Eine wunderbare Würdigung haben die Leipziger PR-Studenten in einem kleinen Film ("Danke Professor Leipziger") hervorragend ins Bild gesetzt - [hier bei YouTube ansehen](#).
[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Berufsbild: Presseverschweiger

Eigentlich sollen sie mit der Presse sprechen – eigentlich, denn immer öfter verweigern sich die Ansprechpartner: Ein Besuch auf Deutschlands Pressebaustellen. Oh ja - ich weiß sehr wohl was in den PR-Lehrgängen von 'Transparenz', 'Dialogbereitschaft' und 'kommunikativen Prozessen' gesäuselt wird. Und manch eine Tanja Anja mit ihren schönen blauen Augen mag das sogar glauben. Die Wirklichkeit sieht doch ein wenig anders aus als im Code d'Athènes ausgemalt. Beispielhaft ist vielleicht diese Odyssee, die der taz-Schreiber Felix Werdermann hinter sich hat. Das Vordringen zum heiligen Gral der Transparenz im PR-Gewerbe erinnert mich hier



doch mehr an die Mission eines Sturmtrupps im Ersten Weltkrieg, der hinter den Stacheldraht-verhau der feindlichen Linien zu gelangen trachtet.

Den Blogbeitrag von Klaus Jarchow in "medienlese.com" vom 25. November [hier online weiterlesen](#).

Personalien

Personalien compact (14) (48.KW-08)

AGENTUREN:

01: **Nina Abelt** (27) wechselt als Beraterin Integrierte Kommunikation zu achtung! kommunikation (GPRA), Hamburg. Sie engagiert sich in dem für die Deutsche Bahn zusammengestellten Team aus 40 Spezialisten verschiedener Disziplinen. Abelt war zuvor als Beraterin bei Scholz & Friends NeuMarkt in Hamburg tätig.

02: **Simone Stein** (39), bisherige Leiterin der Unternehmenskommunikation bei der readybank in Düsseldorf, hat sich selbstständig gemacht. Sie hat in Bonn eine Agentur namens Bonne Nouvelle gegründet und bietet „FullService“ von klassischer Unternehmenskommunikation über Fundraising bis hin zu Training von Führungskräften an. Erste Kunden sind ein Forschungsinstitut an der Universität Köln, die Caritas und der Cellitinnen Orden.



03: **Andrea Bergbold** (37), bisher Seniorberaterin im Geschäftsfeld Public Issues der A&B ONE Kommunikationsagentur in Frankfurt am Main, ist zur stellvertretenden Geschäftsführerin bestellt worden. In dieser Funktion verantwortet sie in Zukunft die Neugeschäftskoordination und das Marketing der A&B ONE Kommunikationsagentur und ist auch Ansprechpartnerin für die Presse auf Seiten der Agentur. Bergbold ist seit 2000 bei A&B ONE tätig, vorher hat sie die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Waldbreitbacher Franziskanerinnen aufgebaut und war Leiterin der Stabsstelle.

04: **Kerstin Simmer** (33) verstärkt als Senior-Kommunikationsmanagerin das Team der Düsseldorfer PR-Agentur Brandzeichen. Die Marketing-Kommunikationswirtin konnte zuvor bereits bei der L'Oréal-Tochterfirma Lancôme 10 Jahre Erfahrung in der Beauty-PR sammeln und verantwortete zuletzt die Consumer-Kommunikation für alle L'Oréal-Luxusmarken.

UNTERNEHMEN:

05: **Priska Zahner** (26) verantwortet in der neu geschaffenen Position die PR- und Pressearbeit von Paul Mitchell Schweiz (PM Care Systems, Zürich (CH)).

06: **Eva Tschampa** (37) besetzt die neu eingerichtete Stelle der Projektleiterin Unternehmenskommunikation von Swiss Printers in Zofingen (CH). Zuletzt war sie als PR-Manager und stellvertretende Leiterin der Programm-Kommunikation bei Premiere Fernsehen tätig.

07: **Kay Laudien** (42) ist neuer Leiter der Pressestelle und Senior Director Media Relations der Infineon Technologies in Neubiberg, dort betreut er jetzt die weltweite Finanz- und Wirtschaftspresse. Sein Vorgänger **Günter Gaugler** (45) ist seither Director Corporate Media Relations bei SAP in Walldorf.

08: **Michaela Fischer-Zernin**, Leiterin des Unternehmensbereichs Vorstandsstab & Marketing der HSH Nordbank, verantwortet kommissarisch die Konzernkommunikation. In diese Position bringt Fischer-Zernin sowohl ihre langjährige Erfahrung in der Pressearbeit als auch ihre strategische Sachkenntnis von der HSH Nordbank ein. **Bernhard Blohm**, der bisherige Kommunikationschef, lässt sein Amt ruhen und scheidet zum Jahresende aus.

09: **Bettina Donges** fungiert bei der Internet-Vertriebsgesellschaft des Energiekonzerns E.ON als Leiterin Presse/PR. Sie kommt vom Mobilfunkanbieter Vodafone, wo sie als Pressesprecherin vor allem für Consumer PR verantwortlich war.

VERBÄNDE UND INSTITUTE:

10: Auf ihrer Mitgliederversammlung am 12. November in Berlin hat der Vorstand der Deutschen Werbewissenschaftlichen Gesellschaft (DWG) **Wilfried Leven** in seinem Amt als Präsident einstimmig bestätigt. Damit wird Leven für weitere drei Jahre die Geschicke des Vereins leiten. Die Positionen des Schatzmeisters wird künftig **Dieter Dahlhoff** innehaben, neuer DWG-Vizepräsident ist **Tobias Langner**.

11: **Christoph Ringwald** (34) wechselt als Pressesprecher zur Stiftung Lesen, Mainz. Dort ist er mitverantwortlich für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Stiftung und unterstützt insbesondere die Kommunikationsaktivitäten. Ringwald war zuletzt als Senior Berater bei der Berliner Kommunikationsagentur Scholz & Friends Agenda beschäftigt und zuvor Pressesprecher der Multimediadienstleisters Pixelpark.

12: **Falk Tennert** (34), bisher Projektleiter Medien-Analyse bei Ausschnitt Medienbeobachtung, Berlin übernimmt die Vertretungsprofessur im Studiengang Wirtschaftskommunikation des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften II an der Fachhochschule für Technik und Wirtschaft (FHTW) in Berlin. Tennert steht dem Dienstleister für Medienbeobachtung und Medien-Analyse weiterhin als Berater für Sonderaufgaben zur Verfügung.

PMG · Presse-Monitor®



Elektronische Medienanalyse

▶ Jetzt können Sie die Medienresonanz Ihrer Kommunikationsmittel aktueller messen und bequemer per Internet abrufen. Damit erreichen Sie Ihre Kommunikationsziele schneller. Aktueller, umfangreicher und leichter war Medienanalyse noch nie!

Mehr Info? Bitte hier klicken!

POLITIK UND BEHÖRDEN:

13: **Guido Balmer** wird zum März 2009 stellvertretender Informationschef des Eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartments (EJPD) der Schweiz in Bern. Bislang ist er stellvertretender Leiter des Mediendienstes im Bundesamt für Polizei. Er folgt auf **Sascha Hardegger**, der im Februar 2009 als Leiter Kommunikation zur Schweizerischen Rettungswacht Rega nach Zürich wechselt.

14: **Peter Ziegler** (50) hat sich am 28. November von seinem Job als stellvertretender Pressesprecher im Bundesministerium für Arbeit und Soziales in Berlin verabschiedet. Er ist neuer Sprecher von Gesine Schwan, der SPD-Kandidatin für das Amt der Bundespräsidentin. Ziegler ist promovierter Kommunikationswissenschaftler und hat die Deutsche Journalistenschule in München absolviert. Er war lange als Rundfunkjournalist tätig, von 2002 bis 2005 war Ziegler einer der Sprecher im Bundesministerium für Bildung und Forschung.

Etats**Trimedia kommuniziert für Vacando**

Vacando, eine Tochterfirma des Schweizer Reisekonzerns Hotelplan Group, mit Sitz in

Glattbrugg, Schweiz, beauftragt Trimedia in Düsseldorf mit umfassender Kommunikation für ihren Online-Marktplatz für Ferienhaus-Vermietung. Trimedia erarbeitet unter dem Vacando-Motto "Individuell statt Hotel" eine PR-Kommunikationsstrategie in Deutschland, Österreich, Schweiz und Frankreich sowie in weiteren Märkten Europas. Der Auftrag von Trimedia ist die Entwicklung einer PR-Kommunikationsstrategie und einer zielgerichteten Maßnahmenplanung zum Launch der Website und des neuen Online-Portals.

Etats compact (15) (48.KW-08)

01: Arbeitgeberverband der Ernährungsindustrie Nordernährung e.V., Hamburg
was: *PR- und Medienarbeit*
an: **achtung! kommunikation** (GPRA), Hamburg

02: New Mexico Tourism Department, Santa Fe, NM (USA)
was: *Presse- und Öffentlichkeit unter dem Motto „New Mexico - Land der Verzauberung“ (Land of Enchantment)*
an: **C&C Contact & Creation**, Frankfurt am Main

03: Utimaco Safeware, Oberursel
was: *Produkt- und Corporate-PR für Zentral- und Osteuropa*
an: **PR-COM**, München

PMG · Presse-Monitor®

Mehr Info? Bitte hier klicken!

PMGmobil – Pressespiegel aufs Handy

▶ Mit PMGmobil haben Sie täglich Zugriff auf Hunderte von Zeitungen, Zeitschriften, Agenturmeldungen und Online-Medien über Volltextrecherche und individuelle Suchprofile. Machen Sie jetzt den 1-wöchigen Gratis-Test!

- 04: Burger-King, München
was: *PR-Maßnahmen zur Mancademy-Kampagne*
an: **Ketchum**, München
- 05: Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit, Dresden
was: *Öffentlichkeitsarbeit der "Woche der offenen Unternehmen"*
an: **pioneer pr**, Leipzig
- 06: Internetagentur 21Torr, Reutlingen
was: *Pressearbeit für "Ein Duell für den guten Zweck"*
an: **Panama PR**, Stuttgart
- 07: Acolya, Bremen
was: *PR-Arbeit und -Beratung bei der Onlinevermarktung von chapso.de sowie bei der Markteinführung von chapso.com*
an: **PR Commander**, Bremen
- 08: Margotte Eyewear, Krefeld
was: *B2B und B2C Kommunikation*
an: **agentur05**, Köln
- 09: Automobilzulieferer Mahle Konzern, Stuttgart
was: *Marketing und Kommunikation für das OE-Geschäft*
an: **dieleutefürkommunikation**, Sindelfingen
- 10: Roche, Basel (CH)
was: *Relaunch, Konzeption, Gestaltung und Produktion der Mitarbeiterzeitung Roche Nachrichten*
an: **Signum communication**, Mannheim
- 11: Ape & Partners, Segusino (IT)
was: *PR-Etat des Modelabels Parajumpers*
an: **Tink Inc. Public Relations**, München
- 12: Umweltministerium Baden-Württemberg, Stuttgart
was: *Konzeption, Organisation und Umsetzung des Umwelttechnikpreis Baden-Württemberg*

an: **Orel & Unger communication-services**, Stuttgart
was: *Pressearbeit für den Umwelttechnikpreis Baden-Württemberg*
an: **Sympra** (GPRA) Stuttgart

13: Private Equity Foundation (PEF), London (GB)
14: Management Capital Holding (MCH), München
15: Verlagsgesellschaft European Professional Publishing Group (EPPG), München
was: *Presse- und Öffentlichkeitsarbeit*
an: **Ira Wülfing Kommunikation**, München

Branche

Europaweite Trendstudie zum Kommunikationsmanagement veröffentlicht

Ein internationales Forscherteam von zehn renommierten Universitäten unter Leitung von Ansgar Zerfaß hat am 27. November die Ergebnisse der bislang umfangreichsten Studie zu Status quo und Entwicklungslinien des Kommunikationsmanagements in Europa vorgestellt.

Der "European Communication Monitor 2008" stützt sich auf die Befragung von 1.524 Entscheidern in Unternehmen, Institutionen und Agenturen aus 37 Ländern. Mit einem Durchschnittsalter von rund 40 Jahren und einer Berufserfahrung von zehn Jahren bei annähernd jedem zweiten Befragten wurde eine aussagekräftige Gruppe befragt. [Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Besser als Netzwerk: Inhabergeführt und eigenfinanziert

Wie Agenturen der Finanzkrise trotzen. Die schlechten Nachrichten der letzten Wochen zeigen

eindeutig - die Wirtschaftskrise hat nach den Finanzmärkten nun auch die Realwirtschaft erreicht. Ängste vor einer längeren Rezession prägen derzeit die Stimmung an den Börsen und in den Unternehmen, die zunehmend ihre Planungen für 2009 nach unten korrigieren. Dies trifft sehr direkt auch die Kommunikations- und Werbeagenturen, die damit vor großen Herausforderungen stehen. Während der Gesamtverband Kommunikationsagenturen (GWA) nur noch mit einem geringen Wachstum zwischen zwei und drei Prozent kalkuliert, rechnen einzelne Agenturen inzwischen sogar mit einem deutlichen Geschäftsrückgang. Das kommende Jahr wird zeigen, welche Unternehmen über das bessere Reaktions- und Anpassungspotenzial verfügen. [Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Branche compact (12) (48.KW-08)

01: Die Münchener Agentur Schwartz Public Relations hatte sich mit der Kommunikation von Unternehmen im Vorfeld ihrer Messeauftritte befasst und dazu rund 80 Aussteller der letztmalig stattfindenden IT-Messe Systems in München befragt. Mehr als die Hälfte der befragten Unternehmen (53%) gaben an, dass die vorbereitenden PR-Aktivitäten zur Messe nur einen kleinen Teil ihres Kommunikationsmixes ausmachten. Dennoch wünschten sich fast alle generell eine umfangreichere und bessere Öffentlichkeitsarbeit, insbesondere **mehr Online-Präsenz und eine breitere Coverage in Printmedien im Vorfeld einer Messe**. schwartzpr.de

02: **Unterstützung bei Aufbau und Verbesserung des Images von Jekaterinburg**, der - nach Moskau und St. Petersburg - drittgrößten Wirtschaftsregion Russlands ist der Gegenstand eines Ende November geschlossenen Vertrages zwischen der Ural-

Staats-Universität und **Thomas Achelis** (Achelis & Partner, München/Bukarest). Außerdem soll der langjährige CERP-Präsident zur Fortbildung des studentischen Nachwuchses beitragen. Anlässlich einer internationalen PR-Tagung in der Zwei-Millionen-Stadt im Ural zeigten die russischen Partner zudem großes Interesse an der Prüfung zum PR-Consultant International, die von der Deutschen Akademie für Public Relations (DAPR) und dem International Institute for Quality in PR (IQPR) kürzlich gestartet wurde.

03: **Axel Wallrabenstein**, PR-Manager und Geschäftsführer von **Publicis Consultants Deutschland** (GPRA), spürt die Medienkrise "im Moment noch nicht" und sieht in den aufziehenden dunklen Wolken "eher Chancen als Risiken" für die PR-Branche. Sehen (und hören) Sie das **Interview mit ihm in turi2.de** - [hier](#).

04: Ingeborg Trampe, formal noch Directorin Marketing & Communications von BBDO in Düsseldorf, belebt ihr altes Label wieder, mit dem sie schon vor ihrer Zeit bei BBDO im Markt präsent war. **Trampe Communication** agiert ab 1. Januar 2009 von Berlin aus.

05: **Der zweisprachige Newsletter „politiX“ von Lanxess hat den „Galaxy Award“ in Gold gewonnen**. Mit diesem Preis zeichnet die renommierte New Yorker Organisation MerComm internationale Kommunikationsmedien aus. „politiX“ behauptete sich unter mehr als 580 Einreichungen aus 16 Ländern. Seit Anfang 2008 ist muehlhaus & moers für das grafische Konzept, die redaktionelle Akzentuierung und die Umsetzung des Newsletters verantwortlich.

06: Am 27. November fand in Berlin zum zweiten Mal die **Verleihung der Econ Awards Unternehmenskommunikation** statt. Nach einer erfolgreichen Premiere im vergangenen Jahr beteiligten sich wieder mehr als 150 Teilnehmer ambitionierter mittelständischer und börsennotierter Unternehmen am Wettbewerb. Aus einer Shortlist

von 99 Beiträgen wurden 23 Best-Practice Beispiele kreativer und effizienter Unternehmenskommunikation ausgezeichnet. Im Rennen um den begehrten Preis ging Bayer als erfolgreichstes Unternehmen mit insgesamt drei Prämierungen in den Kategorien Film/Interaktive Medien, Nachhaltigkeits-/CSR-Bericht und Strategische Unternehmenskommunikation hervor. Auf Agenturseite schnitten Publicis Frankfurt mit Prämierungen in der Kategorie PR-Aktion für Fraport und für den Maggi-Imagefilm „100 Jahre Würzgeschichte“ sowie Mensalia, Österreich in der Kategorie Geschäftsbericht für den Flughafen Wien und Wienerberger als Beste ab. Weitere Platzierungen und Informationen: www.jduk.de.

07: **Agenda Setting - Wer besetzt die Themen?**

Zum Gespräch geladen waren auf der PR Club Hamburg Veranstaltung am 24. November Rüdiger Ditz (Chefredaktion SPIEGEL ONLINE), Dr. Kai Gniffke (Erster Chefredakteur ARD-aktuell), Dr. Wilm Herlyn (Chefredakteur dpa), Matthias Iken (Stellvertretender Chefredakteur Hamburger Abendblatt) und Peter Turi (A-Blogger), um darüber zu diskutieren, welche Medien in Deutschland die Themen besetzen. Moderiert wurde die Veranstaltung von Dr. Martin Wilhelmi (Kommunikationsberater). presseportal.de

08: **Dönhoff-Preis: Seine Waffe ist der Dialog.**

Erst war es die Sowjetunion, nun ist es Russland: Der Entspannungspolitiker **Egon Bahr** setzt bis heute auf die Macht des Gesprächs. Dass Egon Bahr weiß, "worauf es ankommt" (wie es in der Ausschreibung des Dönhoff Preises heißt), ist fast eine Untertreibung. Seine Kunst des provokatorischen Zuspitzens zur rechten Zeit ist dabei nur ein Aspekt. Zum Artikel in zeit.de [hier klicken](#).

09: **Qualitätssiegel "AIKA" für Dr. Haffa & Partner** - die Münchner PR- und Kommunikationsagentur ist Gründungsmitglied

im Premium-Verband Allianz inhabergeführter Kommunikationsagenturen (AIKA). Die neue Allianz vereint PR-, Internet-, Media-, Event- und andere Agenturen. Mitglied kann nur werden, wer die strengen Prüfungskriterien des Verbandes erfüllt: Qualitativ hochwertige Arbeit, unternehmerisches Handeln, Engagement und Initiative müssen im Mittelpunkt von AIKA-Agenturen stehen. Hinzu kommen die Anforderungen an die Inhaber.

10: Am 26. November wurde der **österreichische Staatspreis für Public Relations** vergeben, 51 Projekte wurden eingereicht, 16 Projekte in fünf Kategorien waren auf der Longlist nominiert. Mit dem PR-Staatspreis 2008 wurde die Kampagne "Österreich liest. Treffpunkt Bibliothek" vom Büchereiverband Österreich ausgezeichnet, umgesetzt von Barbara Brunner. Die diesjährige Staatspreis-Kampagne ist gleichzeitig Sieger in der Kategorie "Non Profit". Weitere Preisträger und Infos: www.prva.at.

11: Aus der Konzept-Schmiede der Multi-Channel-Agentur **Flad & Flad Communication Group** aus Heroldsberg bei Nürnberg stammt ein neues, innovatives **Programm zur Nachwuchssicherung** in den MINT-Berufen (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik). Im Auftrag der Landesstiftung Baden-Württemberg startete jetzt unter dem Titel **coaching4future** das Bildungsnetzwerk Baden-Württemberg zur Vernetzung der Partner Schule, Hochschule und Wirtschaft und zur nachhaltigen Begeisterung junger Menschen für ein naturwissenschaftlich-technisches Studium und eine spätere Karriere in einem MINT- Beruf. flad.de

12: Das international agierende deutsche Agentur-Network **Media Consulta** (GWA), Berlin/Köln **expandiert in Osteuropa** und Asien. In Aserbaidshan, Armenien, Georgien, Moldawien, Kasachstan und Weißrussland haben die Deutschen Agenturen mit zwölf bis 35 Mitarbeitern pro Land als exklusive Affiliate-Partner von Media Consulta International verpflichtet. Insgesamt

verfügt Media Consulta International nun über 56 Niederlassungen, darunter Agenturen in allen 27 EU-Ländern, und macht einen Gesamtumsatz von 303 Millionen Euro.

Medien

Arbeitsgemeinschaft Media-Analyse (ag.ma) stellt neue Methoden vor

Die Arbeitsgemeinschaft Media Analyse e.V. (ag.ma) ist ein Zusammenschluss von rund 260 Unternehmen der Medienwirtschaft mit dem Ziel der Erforschung der Massenkommunikation. Die ag.ma erhebt regelmäßig die Reichweiten von Zeitungen und Zeitschriften, elektronischen Medien und der Außenwerbung. Mit den Daten der Media Analyse wird im Konsens aller Beteiligten aus Medien, Agenturen und werbungstreibender Wirtschaft die Werbewährung in Deutschland bereitgestellt. [Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Für Sie gesehen: Medienmagazin ZAPP am 26. und 30. November

-Stimmungsmache: "Delmenhorster Zeitung" (Borgmeier Media Gruppe) attackiert "Spaßverderber"

-Verlagskrise: Marktanalysten beschreiben den Strukturwandel

-Lesertäuschung: Verdeckte PR in Reisemagazinen [Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Twitter: Der Aufstieg zum News-Medium

Die ARD sendete Serien und CNN war noch mit dem Politik- und Börsen-Geschehen beschäftigt, als „Vinu“ twitterte: „heard live loud gun shots and it seems grenades were thrown from the terrace onto the petrol bunk!“. Die ersten Augenzeugen-Berichte aus Mumbai rasten durchs Web. In diesem Moment wurde Twitter zu einer ernsthaften Nachrichtenquelle. Mittlerweile checkt CNN regelmäßig den Microblogging-Dienst. Die Seite ist aber auch ein Tummelplatz für Trittbrettfahrer geworden. *Hier bei "Meedia" [online weiterlesen](#).*

Französische Medien - Frankreichs Stimme

Sie waren die „Stimme Frankreichs“. Es gab einen Informationsminister, der den Chefredakteuren die Themen diktierte. Aus dem Elysée führte ein direkter Draht – das „rote Telefon“ – in die Sendezentralen. Werbung gab es keine, nur politische Propaganda und Pädagogik. Auf Langwelle sorgten die Privatradios RTL und Europe1 für Abwechslung – die Sendemasten standen im Ausland. In diese Steinzeit will Staatspräsident Nicolas Sarkozy die französischen Medien im Zeitalter der Digitalisierung zurückführen. Und den Chef des öffentlich-rechtlichen Fernsehens selber ernennen. Die vor dreißig Jahren begonnene Emanzipation der audiovisuellen Medien von der politischen Macht wird rückgängig gemacht. [faz.net](#)

Bettermann: „Deutsche Welle sichert Medienpräsenz Deutschlands“

Die Deutsche Welle wird sich weltweit als „multimediale Stimme der Menschenrechte“ positionieren. Dies kündigte der Intendant des deutschen Auslandssenders, Erik Bettermann, am

1. Dezember 2008 vor Journalisten in Berlin an. Der Vorsitzende des Rundfunkrates, Valentin Schmidt, sagte, das Aufsichtsgremium habe die Ziele der Aufgabenplanung „Fortschreibung und Perspektiven für den deutschen Auslandsrundfunk. Deutsche Welle 2010 – 2013“ einstimmig in einer ersten Beratung befürwortet. [Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Medien compact (12) (48.KW-08)

01: Die Einschaltquoten für alle Zuschauer ab drei Jahren der TV-Sender im November: Mit einem Plus von 0,9 Prozentpunkten zog RTL hauchdünn am ZDF vorbei, das sich im Vergleich zum Oktober aber ebenfalls verbesserte: von 12,7% auf 12,8%. Mit ähnlich knappem Rückstand folgt Das Erste: 12,6% sind auch hier ein besserer Wert als im Vormonat. Während die Top 3 also zulegen, gingen bei den Sendern auf den Rängen 4 bis 8 Marktanteilsunkte verloren: Am deutlichsten büßte hier Vox ein: 0,4 der 5,7% aus dem Oktober sind weg. ProSieben verlor 0,3 Zähler, Sat.1 und kabel eins je 0,2, RTL II 0,1.

02: Tagesschau und zoomer.de arbeiten zusammen. Das ARD-Format "Tagesschau in 100 Sekunden" ist ab sofort auch auf zoomer.de, dem Nachrichtenportal der Verlagsgruppe Georg von Holtzbrinck, zu sehen. zoomer.de und der für ARD-aktuell zuständige Norddeutsche Rundfunk haben eine entsprechende Zusammenarbeit vereinbart. Die Nachrichtensendung bietet damit den Web-Nutzern das Wichtigste kompakt zusammengefasst. Das Angebot steht werktags von 9 bis 21 Uhr zur Verfügung und wird stündlich aktualisiert. Am Wochenende werden zwischen 9 Uhr und 20 Uhr vier Sendungen ausgestrahlt.

03: VuMa-Studie 2009: Privater Rundfunk schlägt Öffentlich-Rechtliche in der Konsumfreudigkeit der Hörer. Durch die

Konjunkturkrise sind die Werbung treibenden Unternehmen verunsichert, was sich direkt auf den nationalen und regionalen Werbemarkt niederschlägt. Die am 12. November dieses Jahres erschienene VuMa (Verbrauchs- und Medienanalyse) hat indes analysiert, welche Radiosender von den werberelevanten Zielgruppen in welcher Intensität gehört werden. Gewinner der Studie ist der private Hörfunk: Bei diesen Sendern erreichen Werbungtreibende die Konsumtreiber Deutschlands besser als bei öffentlich-rechtlichen Sendern. [radioszene.de](#)

04: Twitter-Bloggerin zwingt Johnson & Johnson zum Kampagnenstopp. Johnson & Johnson verärgert junge Mütter, die ihrem Ärger im Web Luft machen. Die Macht von Twitter bekam der US-Konzern Johnson & Johnson zu spüren. Mit einer Kampagne für das Schmerzmittel "Motrin" löste das Unternehmen den Zorn einer Twitter-Bloggerin aus. Und die brachte eine Lawine ins Rollen. Unternehmen, die die Macht von Weblogs oder Microblogging-Diensten wie Twitter noch immer ignorieren, werden durch ein aktuelles Beispiel von Johnson & Johnson vielleicht eines Besseren belehrt. [internetworld.de](#)

05: Die Wirtschaftskrise ist mit aller Härte bei den Medienhäusern angekommen. Insolvenzen seien nicht auszuschließen, sagt Bernd Kundrun. Der Vorstandschef von Europas größtem Zeitschriftenverlag erwartet im nächsten Jahr einen zweistelligen Rückgang der Werbeerlöse. Kundrun plädiert dafür, die Mehrwertsteuer für Printprodukte zu streichen. [faz.net](#)

06: Das Weblog „Generación Y“ der kubanischen Bloggerin Yoani Sanchez ist beim internationalen Weblog-Award The BOBs 2008 der Deutschen Welle als Sieger hervorgegangen. Mit dem „Reporter-ohne-Grenzen-Preis“ im Rahmen des Wettbewerbs wurden zwei Weblogs ausgezeichnet: das persischsprachige Blog „4equality“ und das Weblog der Chinesin Zeng Jinyan. „4equality“ ist auf

Initiative von 50 Frauen und Männern entstanden, deren Ziel es ist, eine Million Unterschriften gegen frauenfeindliche Gesetze im Iran zu sammeln. Zeng Jinyan beschäftigt sich mit dem Leben unter der ständigen Beobachtung durch chinesische Behörden. Bestes deutschsprachiges Weblog ist „Mädchenmannschaft“, das sich der Feminismusdebatte in Deutschland widmet.

07: Verlage entdecken junge, gut situierte Familien als lukrative Zielgruppe. Kinder zu haben, ist in. Themen wie Elterngeld, Nabelschnurblut oder Waldkindergärten werden deshalb nicht mehr nur in speziellen Familienzeitschriften verhandelt. So kündigen „Brigitte“ und „Geo Saison“ jetzt an, im März 2009 gemeinsam das Sonderheft „Reisen mit Kindern“ herauszubringen. Auch Blätter wie „Spiegel“, „Stern“ oder die „Süddeutsche Zeitung“ (SZ) entdecken Eltern als Zielgruppe, haben oder planen derzeit einen eigenen Magazinableger zum Thema Kinder. tagesspiegel.de

08: Die künftigen Erlösmodelle für Social Networks - So wird die Zukunft aussehen. Hände ringend suchen die großen Social Networks nach den Erlösmodellen, die sie in der Zukunft in die schwarzen Zahlen führen. Wo sind die funktionierenden Geschäftsmodelle? Das mit der simplen Bannerwerbung will einfach noch nicht funktionieren. Und wird es auch nie so wie im guten alten TV. Die Zeiten sind unwiderruflich vorbei. Ob man es in den Marketingabteilungen nun wahrhaben möchte oder nicht. socialnetworkstrategien.de

09: Finanzkrise trifft auch die Presse: Politik sollte Medien einen Schirm aufspannen. Die Regierung öffnet ihre Schatulle: für die gebeutelte Autobranche, die Banken... und was ist mit den Medien? Die sind für das Funktionieren der Demokratie ebenso wichtig. Matthias Breitingler plädiert auch hier für Finanzhilfen – mit Augenmaß. netzzeitung.de

10: Zur Förderung des journalistischen Nachwuchses hat das Bundesforum Familie am 25. November zum ersten Mal den Medienpreis 2008 verliehen. Ausgezeichnet wurden herausragende Reportage-Beiträge für Print und Internet, die die Vielfalt und Komplexität des zweijährigen Schwerpunktthemas „Kinder brauchen Werte - Bündnisinitiative: Verantwortung Erziehung“ für ein breites Publikum verständlich aufbereiteten. bundesforum-familie.de

11: MFM Martin Fischer Medien, Hamburg übernimmt beim Empfehlungs- und Bewertungsportal Benchpark die Redaktion und Herausgabe des Empfehlungsspiegels und Rankings für den Bereich der Werbe- und Mediaagenturen Deutschland. Geschäftsführer Thomas Neef (ehemals Verlagsgruppe Milchstraße) ergänzt mit Benchpark das MFM Portfolio, zu dem u. a. auch Meedia.de, Deutschlands Medienportal gehört. benchpark.com

12: Noch nie waren Jugendliche so gut informiert, unterhalten, vernetzt und abgelenkt. Zu diesem Ergebnis kommt die JIM-Studie 2008, die jährlich den Medienkonsum Jugendlicher untersucht. Die Studie, die vom Medienpädagogischen Forschungsverband Südwest herausgegeben, befragt dazu eintausend 12- bis 19-Jährige. heute.de

Services + Tipps

10 mediafon-Merkposten zum Jahreswechsel

Zum Jahreswechsel treten zum einen einige Gesetzesänderungen in Kraft, zum anderen kann sich auch der steuerrechtliche Status von Selbstständigen auf Grund der Betriebsergebnisse des Vorjahres ändern. - Wer nicht unnötige Nachteile erleiden will, sollte daher zur

Jahreswende einige Dinge bedenken und überprüfen. mediafon nennt und erläutert die wichtigsten Regeln zu den folgenden Punkten:

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Service compact (4) (48.KW-08)

01: Das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie hat unter der Internetadresse www.dienstleistungsrichtlinie.de ein neues, erweitertes Informations- und **Service-Portal zur europäischen Dienstleistungsrichtlinie** eingerichtet. Auf dem Portal können sich bereits tätige und potentielle Dienstleister, Verbraucher und andere Interessierte über die Inhalte der Richtlinie und insbesondere ihre Umsetzung informieren. Unter anderem werden aktuelle Informations- und Serviceleistungen des Bundes und der Bundesländer vorgestellt.

02: **Der Computer hat den Fernseher als beliebtestes Unterhaltungsgerät bei den Teenagern abgelöst.** 71 Prozent der für die aktuelle JIM-Studie 2008 des Medienpädagogischen Forschungsverbundes Südwest befragten 12- bis 19-Jährigen besitzen einen PC, während 61 Prozent einen eigenen Fernseher haben. Jeder zweite hat der Studie zufolge einen Internet-Zugang zur Verfügung. Die Tageszeitung wird allerdings als das glaubwürdigste Medium angesehen. Knapp die Hälfte der 1.200 Befragten liest selbige in der Printversion.

03: Die Finanzkrise ist zwar inzwischen in der Realwirtschaft angekommen, schlägt sich insgesamt aber nicht auf die **Konsumlaune der Verbraucher** nieder. Denn das Konsumklima kann zum Jahresende auf niedrigem Niveau, wie schon im Vormonat, zulegen. Sowohl steigende Einkommensaussichten als auch eine verbesserte (vorweihnachtliche?) Anschaffungsneigung tragen dazu bei. Der

Gesamtindikator prognostiziert nach 1,9 Punkten im November für Dezember einen Wert von 2,2 Punkten.

04: Das Verwaltungsgericht Wiesbaden sieht keine Rechtsgrundlage für **Rundfunkgebühren für einen gewerblich genutzten Internet-PC**. Neuartige Rundfunkempfangsgeräte wie ein Internet-PC würden derzeit in den Vorschriften, die die Gebührenpflicht regelten, nicht erwähnt, erklärte das Gericht. Auf eine Gebührenpflicht könne nur indirekt geschlossen werden. Geklagt hatte ein EDV-Fachmann aus dem hessischen Eltville, der den Computer mit Internetanschluss in der Wohnung hat, ihn aber nur für seine Arbeit nutzt. Für seinen Privathaushalt zahlt er Rundfunk- und Fernsehgebühren. Allein das befreie den Mann im übrigen von einer Zahlung für den PC, entschied das Gericht (Az.: 5 E 243/08.WI).

Termine + Tagungen

Termine compact (4) (48.KW-08)

01: Am 5. und 6. Februar 2009 gibt das **Forum Krisenkommunikation** der Berliner depak Presseakademie unter der Medienpartnerschaft des Magazins "pressesprecher" Antworten auf aktuelle Fragen der Unternehmenskommunikation. In Zeiten der globalen Weltwirtschaftskrise und der Rezession gilt es für die Unternehmen verstärkt zu reagieren. Das Forum macht klar: Was sind die richtigen Strategien in der Krisenkommunikation? Kann sich ein Unternehmen tatsächlich auf den Ernstfall vorbereiten? Welche PR-Instrumente funktionieren intern als auch extern im Fall der Fälle am Besten? Wie positioniert man die Führungsebene am idealsten? Infos: www.forum-krise.de.

02: Der nächste **Direktmarketing-Kongress** findet am 17. und 18. Februar 2009 in Wiesbaden statt. Veranstalter sind das Fachmedium "Horizont" und

The Conference Group. Thema: Klassisch - interaktiv - online: Die neue Welt des Direktmarketing. Infos: www.conference-group.de.

03: Der Neusser PR-Softwarehersteller **Convento** wird im kommenden Jahr seine Praxis-Veranstaltung „**Meet the Press - Im Dialog mit Journalisten**“ regelmäßig monatlich anbieten. Der in der PR-Branche geschätzte Praxis-Workshop wird an jedem zweiten Mittwoch eines Monats beim „Handelsblatt“ in Düsseldorf stattfinden. Die Termine 2009: 14. Januar, 11. Februar, 11. März, 1. April, 13. Mai, 10. Juni, 8. Juli, August Sommerpause, 9. September, 14. Oktober, 11. November, 9. Dezember. Infos: www.convento.de/seiten/default.aspx.

04: Die Rahmendaten für den **Radio Day 2009** stehen fest: Das jährliche Branchentreffen für Entscheider aus Hörfunk, Media, Marketing und Kreation findet im kommenden Jahr am 22. September in den Rheinparkhallen in Köln statt.

Ausbildung + Seminare

DIPR: Mit Schwung ins neue Jahr

Das Deutsche Institut für Public Relations (DIPR) kommt 2009 mit einem aktualisierten Angebot, einem erweiterten Dozentenpool und einem neuen Seminarort auf den Markt. Kernkompetenz soll unverändert die praxisorientierte Vermittlung von Grundlagenwissen im Berufsfeld „PR“ bleiben. „Wir wollen die äußerst erfolgreiche Arbeit der vergangenen fast vier Jahrzehnte fortsetzen, uns dabei aber noch stärker an die sich ändernden Anforderungen im Markt anpassen“, so Stephan Abele, Vorstandsvorsitzender des DIPR. [Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Karriere: Aufstehen nach dem Niederschlag

Nicht immer läuft im Job alles rund. Die Beförderung bleibt aus, das Gehalt stagniert, der Chef nörgelt oder die Kündigung liegt auf dem Schreibtisch. Wer Karriere machen will, darf nun nicht aufgeben, sondern muss Niederlagen wegstecken und Durchhaltevermögen zeigen. *Den Artikel von Andreas Heimann, dpa in managermagazin.de vom 01. Dezember [hier online weiterlesen](#).*

Ausbildung compact (4) (48.KW-08)

01: Die **depak** Deutsche Presseakademie, Berlin hat ihr umfangreiches **Gesamtprogramm** für Seminare, Studiengänge und Tagungen für **2009** veröffentlicht. Anzufordern + Infos hier: www.depak.de.

02: Bei **com+plus in Münster** startet der **nächste Kurs mit dem Abschluss "PR-Manager"** am 23. Januar 2009. In der PR gäbe es trotz Krise gute Karrierechancen - vor allem, wenn man gute berufliche Qualifikationen, z.B. durch Weiterbildung vorweisen könne, sagt Akademie Geschäftsführer Jochen Voß. Infos: www.complus-muenster.de.

03: Ende November schloss die erste Volontärgeneration aus allen fünf deutschen **Weber Shandwick Offices** ihre **agenturinterne Ausbildung** nach dem neuen Programm der **Weber Shandwick Academy** ab. Die Anfang 2008 gestartete Academy besteht aus Fernstudienmodulen und zwei halbjährlich stattfindenden Ausbildungsblöcken. Nachdem vorbereitend im Fernstudium notwendige theoretische Hintergründe erarbeitet wurden, standen während der vier Präsenztage in Köln die praktischen Erfolgsgeheimnisse moderner Public Relations und Marketingkommunikation im Mittelpunkt. Infos: www.webershandwick.de.

04: Kommunikations-Controlling hilft, zu planen, zu steuern und zu argumentieren. Anhand von Kennzahlen dokumentiert es den Beitrag der Kommunikation zum ganzheitlichen Unternehmenserfolg. Das **AFK Seminar "PR W2 – PR-Controlling: Systeme, Kennzahlen, Medienresonanzanalyse"**, am 31. März 2009 in Oberursel/Ts., zeigt den Teilnehmern, wie sie individuelle Kennzahlen für ihr Unternehmen finden. Infos: www.afk-online.de.

Kommentare

Kerlikowskys Kommentar über ... Konjunktur in der Krise und Kapitäne auf falschen Kursen



Guten Tag! „Wenn ein Kapitän nicht weiß, welches Ufer er ansteuern soll, dann ist kein Wind der richtige“, schrieb der Römer Seneca vor 2000 Jahren. Unsere Politiker und ihre Berater richten sich nicht nach der alten Weisheit, sondern machen selbst

viel Wind und steuern in die falsche Richtung. [Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Schlechte Stimmung bei der Süddeutschen Zeitung

In der riesigen, imposanten Eingangshalle wäre problemlos Platz für eine Party des gesamten Verlags. Doch in Feierlaune ist beim Süddeutschen Verlag niemand: Sparen, soviel ist klar, soll der ganze Verlag und damit auch die SZ. Sparen müsse man, wegen der Wirtschaftskrise und der Werbeerträge, die wieder einmal wegzubrechen drohen, sagt der neue SZ-Eigentümer, die Stuttgarter Südwestdeutsche Medienholding (SWMH). Ansonsten weiß die Belegschaft - nichts.

Die Kommunikationspolitik der neuen "SZ"-Eigentümer ist mies. Die Frage ist nur: Warum agiert die SWMH so ungelentk? Aus Taktik oder aus Dämlichkeit? [Von Steffen Grimberg](#).

Jobangebote

Hier gibt es die Liste der aktuell in unserer Jobbörse stehenden Gesuche und Angebote.

Gesuche

Die 20 aktuellen Gesuche finden Sie hier:
<http://jobs.pr-journal.de/jobgesuche>.

Angebote

Volontariat/Trainee/Praktikum

Die 11 aktuellen Angebote für diesen Bereich finden Sie hier:
<http://jobs.pr-journal.de/jobangebote/bereich-volontariat>

Agenturen

[Junior PR-Berater\(in\) für Dienstleistungs-PR in Essen](#)

[fischerAppelt sucht Junior-Berater \(m/w\), Standort Frankfurt](#)

[KOOB sucht PR-Consultant \(w/m\)](#)

[PR-Berater/in für Berliner Standort gesucht](#)

[PR-Berater \(m/w\) für den Bereich Markenkommunikation gesucht](#)

[\(Junior\) Berater/in im Gesundheitsbereich gesucht!](#)

[PR-Berater/in und PR-Seniorberater/in gesucht](#)

[Berater/Projektleiter \(w/m\)](#)

[Senior PR Beraterin \(m/w\) mit Schwerpunkt im Bereich Healthcare in Köln](#)

Behörden (Öffentl.Dienst)

[PR-Assistent/In, Schwerpunkt Veranstaltungen gesucht](#)

[Fachjournalist/In für Print und Web gesucht](#)

Unternehmen

[Communication Manager \(m/f\) in Riad/Saudi Arabia](#)

[Teamleiter/in Nachrichten-Agenturen und Videotext](#)

[Marta Herford sucht Pressesprecher/in](#)

Verbände (Non-Profit)

[Leiter/-in der Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit und Fundraising](#)

Freelancer

[Online-Lektorin/Korrektorin sucht neuen Auftraggeber](#)

[PURE PR - public relations & events](#)

[Unterm Strich mehr als Text](#)

Redaktionsschluss dieser Ausgabe:

Montag, 01. Dezember 2008 – 22:00 Uhr

Dieser Newsletter wurde an **23.700 Empfänger** versandt.

Impressum:.....

Copyright 2004 ff: Gerhard A. Pfeffer, Siegburg

Herausgeber:



Gerhard A. Pfeffer , Siegburg

Verlag:

Epikeros PR-Portal Ltd., Siegburg

Redaktion:

Gerhard A. Pfeffer (-fff-), Chefredakteur (V.i.S.d.P. +

Verantwortlicher gemäß § 5 TMG + § 55 RfStV
(pfeffer[at]pr-journal.de); Patrick Hacker, Leipzig; Ursel Reineke (Internationales) (ursel[at]reineke-heidelberg.de); Wolfgang Reineke, Heidelberg (reineke[at]pr-journal.de); Mathias Scheben (mathias.scheben[at]gmx.net), Neuwied.

Ständige Kommentatoren:

Dr. Horst Kerlikowsky, Berlin (mediaselection[at]t-online.de); Wolfgang Reineke, Heidelberg

Korrespondenten:

Bernd Oliver Bühler, Paris/Frankreich (bernd-oliver_buehler[at]web.de); Michael Bürker, München, Agentur ComMenDo (muenchen[at]pr-journal.de); Oliver Jorzik und Dominik Ruisinger, Berlin, Agentur add-pr (berlin[at]pr-journal.de); Frauke Scheben, New York/USA (frauke.scheben[at]gmx.de).

Autoren + Rezensionen: (siehe PRJ-Homepage)

Marketing - MediaService - Anzeigen-/Banner-Verkauf:

TwinShore Ltd., Eschenweg 55, 24558 Henstedt-Ulzburg
Telefon: +49 (0)4193 75.83.99 Telefax: +49 (0)4193 75.83.88 E-Mail: anzeigen[at]pr-journal.de

Anschrift (Herausgeber, Verlag und Redaktion):

Lendersbergstr. 86, 53721 Siegburg
Telefon: +49 (0)2241 201.30.60
Telefax: +49 (0)2241 201.30.61
Mobilfon: +49 (0)160 9463.57.77

E-Mail:

mailto:redaktion[at]pr-journal.de, gerhard[at]pfeffer.de

URL:

http://www.pr-journal.de, www.pr-journal.at, www.pr-journal.ch, www.pr-journal.com, www.pr-journal.info, www.pr-journal.net, www.pr-journal.biz.